



Trumpet/Gary Dorning

Großbritannien: Glück oder Vorsehung?

Die erstaunliche Prophezeiung, die den Ursprung des britischen Imperiums erklärt und die Weltgeschichte bestimmt.

- Brad Macdonald
- [01.07.2015](#)

Es gibt nichts Vergleichbares in der Geschichte der Menschheit. Es ist umwerfend und tiefgründig und wirklich ergreifend, wenn man darüber nachdenkt. Wie diese Insel – ein Flecken Land, mehr als 5.600 km vom Äquator entfernt, versteckt auf der nördlichen Erdhalbkugel – ein Land, das Jahrtausende lang nur spärlich bevölkert war, das in gefährlicher Nähe, weniger als eine Marathon-Distanz entfernt von einigen der gefährlichsten Regime der Geschichte existierte – eine Nation, kleiner als Neuseeland oder Ecuador, mit einem Klima so kalt, dunkel und feucht, dass viele es geradezu für unwirtlich erachten – sich plötzlich und unvermutet in das größte je dagewesene Imperium verwandelte.

Deutschland ist 1½ Mal grösser als Großbritannien. Sowohl China als auch Amerika sind über 40-mal größer, und Russland ist 74-mal größer als Großbritannien. Jedes dieser Länder hat irgendwann einmal die nötigen Zutaten zu einem Imperium besessen: starke Führung und Politik, strategische Landbesitze, Zugang zu Agrar- und Bodenschätzen und zu Technologie. Und trotz dieser Vorteile hat es *kein einziges* dieser großen einzelnen Mächte jemals nur annähernd geschafft, so viel von der Erdoberfläche zu kontrollieren, oder solchen Wohlstand zu erreichen, oder eine solch große Anzahl von Untertanen zu befehligen, wie Großbritanniens Königin Victoria im 19. Jahrhundert.

Googeln Sie. Überprüfen Sie die Geschichtsbücher. Belagern Sie Ihren Professor. Studieren Sie die Chroniken von Griechenland und Rom, von China, oder die der Ottomanen und anderer arabischer Dynastien, der Azteken. Sie werden bald erkennen, dass es in der gesamten Menschheitsgeschichte keine Parallelen zum enormen Reichtum, zur Ausdehnung und Pracht des Britischen Imperiums auf seinem Höhepunkt gibt. Großbritannien ist eine wahrhaft historische Anomalie.

Was sollen wir davon halten? War die Entstehung des Britischen Imperiums ein außergewöhnliches Zustandekommen internationaler Beziehungen? War es das Resultat eines genialen Plans, erdacht von einem mysteriösen Staatsmann? War es blindes Glück?

Oder war es tatsächlich ein Akt Gottes?

Hier ist was die Bibel sagt.

Dank Abraham

1. Mose 12 enthält eine der wichtigsten Passagen der Heiligen Schrift zum Verständnis der Weltgeschichte. Darin gibt Gott Abraham ein höchst wichtiges, zweifaches Versprechen.

Lesen Sie Vers 2. Als erstes sagt Gott: Und ich will dich zum **GROßEN VOLK** machen“. Hier verspricht Gott Abrahams Nachfolger außergewöhnliche nationale Größe und materielles Besitztum. In dem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* – ein Buch in dem das Versprechen an Abraham das Schlüsselthema ist – nannte Herbert W. Armstrong den ersten Teil von Gottes Versprechen eine Verheißung *nationaler Art*“.

Zweitens, Gott verspricht Abraham: ... in dir sollen gesegnet werden *alle Geschlechter auf Erder*“ (Vers 3). Denken Sie darüber nach. Ist dies nicht ein Beweis dafür, dass Gott kein Rassist ist, sondern dass alle Personen oder Rassen vor ihm

gleich sind? ER SAGT GANZ KLAR, DASS JEDER MENSCH AUF ERDEN VON SEINER SPEZIELLEN BEZIEHUNG MIT ABRAHAM PROFITIEREN WÜRDÉ Hr. Armstrong nannte diesen Teil des Versprechens Verheißung der *Grade*.“ Dies ist die Verheißung der geistlichen Erlösung durch Jesus Christus, ein Nachkomme Abrahams.

Wir werden uns hier auf den ersten Teil von Gottes Versprechen an Abraham konzentrieren, die Verheißung *nationaler Art*. Dieses Versprechen ist der Schlüssel zur Entschlüsselung der Weltgeschichte und Bibelprophezeiung. DENNOCH BLEIBT ES EIN RÄTSEL FÜR DIE HISTORIKER VON HEUTE. Die Weltgeschichte – nicht nur die Geschichte von Abrahams Nachkommen, sondern die ganze Geschichte der Menschheit seit der Zeit Abrahams – WURDE GESTALTET UND BESTIMMT DURCH GOTTES VERSPRECHEN AN ABRAHAM!

Hr. Armstrong beschrieb es so: Hier liegt der entscheidende Punkt, an dem die Menschen, die sich zum Christentum bekennen, mitsamt ihren Lehrern den Pfad der Wahrheit verlassen. *Sie haben die zweifache Verheißung nicht zur Kenntnis genommen, die Gott Abraham machte*. Sie erkennen die messianische Verheißung der geistlichen Erlösung durch den ‚einen Samen‘ – Christus [1. Mose 22,18, Galater 3,8 und 16]. ... Das ist der Punkt, wo sie den Weg verlassen, der sie zum fehlenden Schlüssel zum Verständnis der Prophezeiungen führen würde. Hier ist die Tatsache ausschlaggebend, DASS ABRAHAM VON GOTT EIN WEITERES, GANZ ANDERES VERSPRECHEN ERHIELT, DAS SICH AUF NATIONALE UND MATERIELLE DINGE BEZIEHT. Dieses verwunderliche Versprechen wurde von den meisten völlig übersehen“ (*Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*).

Gottes *nationale* Verheißung ist der Schlüssel, der die BIBLISCHE PROPHEZEIUNG ÖFFNET – und wir müssen diesen Schlüssel verstehen!

Die Geburtsrecht-Verheißung übertragen

In 1. Mose 17 bekräftigt Gott sein Versprechen an Abraham erneut. Hier gibt Gott nicht nur mehr Details, er sagt auch, dass Sein Bund mit Abraham ein ewiger Bund“ ist. Abraham wird sterben wie alle Menschen, aber nicht so Gottes Versprechen an ihn.

1. Mose 26,3-5 zeigt deutlich, dass sowohl Gottes physische“ Verheißung (materielle Segnungen) als auch die Verheißung des geistigen Heils“ an Abrahams Sohn Isaak übertragen wurde.

Sowohl in 1. Mose 27,26-29 als auch in 1. Mose 35,10-12 lesen wir darüber, wie das an Abraham gegebene Versprechen auf Jakob, Isaaks Sohn und Abrahams Enkel, übertragen wurde. Lesen Sie es selbst: Und Gott sprach zu ihm [Jakob]: Ich bin der allmächtige Gott; sei fruchtbar und mehre dich! Ein VOLK und eine MENGE VON VÖLKERN sollen von dir kommen, und Könige sollen von dir abstammen.“ (1. Mose 35,11).

Beachten Sie, wie *präzise* dieses Versprechen ist: Wenn die Zeit käme, um seine physische Verheißung zu erfüllen, würde Gott dies mit der Entstehung einer GROßEN EINZELNATION und einer MENGE VON VÖLKERN“ verwirklichen.

1. Chronik 5,1-2 zeigt, wie die Verheißung an Abraham auf die Söhne Josefs, einem der 12 Söhne Jakobs, übertragen wird. Vers 2 sagt über die Verheißung des Erstgeburtsrechts sehr deutlich: ... *Josef aber erhielt das Erstgeburtsrecht*. Nochmals, es ist erstaunlich, wie *präzise* die Bibel hier ist.

In 1. Mose 48 lesen wir, wie die Verheißung des Erstgeburtsrechts auf Josefs zwei Söhne, Ephraim und Manasse, weitergegeben wurde. Wieder einmal ist die Verheißung präzise. Vers 19 sagt, dieser [Manasse] soll auch ein Volk werden und wird groß sein, aber sein jüngerer Bruder [Ephraim] wird größer als er werden, und sein Geschlecht wird eine *Menge von Völkern* werden.“ Dies ist ein weiterer klarer Beweis, dass die physische Verheißung – von Macht und nationalem und materiellem Reichtum – sich durch das Emporkommen eines großen einzelnen Volkes (Manasse) und einer Menge von Völkern, oder einem Commonwealth von Nationen (Ephraim) zeigen würde.

Die Bibel macht das sehr deutlich. Vor etwa 4.000 Jahren versprach Gott Abraham, dass infolge seines Glaubens und Gehorsams Gott seinen Nachkommen nie dagewesenen materiellen und geistigen Segen schenken würde. Ganz konkret, wenn die Zeit für die Erfüllung kommen würde, würde er die Nachkommen von Ephraim und Manasse – zwei von Abrahams Ur-Urenkeln – zu einer dominanten Einzelnation und zu einem großen Commonwealth von Nationen machen.

Die Segnungen gingen nicht an das alte Israel

Hat Gott seine Verheißungen an Abraham gehalten? Wenn ja, *wann* genau hat Gott sie erfüllt?

Die säkulare Geschichte gibt uns die Antwort. Betrachten Sie das Spektrum der Weltgeschichte und ermitteln Sie jene Zeiten, wo zwei Völker – zwei verschiedene, jedoch verwandte Völker, wovon eines, ein großes einzelnes Volk, und das andere, eine große Völkergemeinschaft – als wohlhabend, mächtig und dominierend hervortreten.

Und was ist mit der Bibel? Weist Gott darauf hin, *wann* er seine Verheißung an Abraham erfüllen würde? Für die Antwort wenden wir uns kurz der a ltestamentlichen Geschichte zu.

Gott befreite die Israeliten aus Ägypten in der Mitte des 15. Jahrhunderts v. Chr. Zu jenem Zeitpunkt war Israel eine vollwertige Nation von 2 bis 3 Millionen Menschen. Es umfasste Menschen der 12 Stämme Jakobs. Die Kapitel 19-23 von 2.

Mose offenbaren den Bund, der durch Mose zwischen Gott und Abrahams Nachkommen vermittelt wurde.

Irgendwann um 1400 v. Chr. führte Gott Israel in das Land Kanaan. Es war hier, im Gelobten Land, wo Gott seine Verheißung an Abraham zu erfüllen plante. Es war hier, in der Levante, mit Jerusalem als Hauptstadt, dass er Israel, besonders Ephraim und Manasse, zu einem großen Volk und zu einer Menge von Völkern“ machen wollte.

DENNOCH, obwohl Gott sein Versprechen an Abraham schon damals erfüllen wollte, war der sofortige Antritt dieses Erbes an *Bedingungen* geknüpft. Das alte Israel würde die Verheißung zu seiner Zeit NUR DANN erhalten, wenn es bestimmte Bedingungen einhielt.

Was waren diese Bedingungen? Die Schlüssel-Passage der Bibel, die uns das zeigt, ist 3. Mose 26. Dieses Kapitel ist ausschlaggebend. Herr Armstrong beschrieb es als den ZENTRALEN PUNKT DER ALTTESTAMENTLICHEN PROPHEZEIUNGEN.“

Beachten Sie seine Erklärung: 3. Mose 26 ist die entscheidende Prophezeiung des Alten Testaments. ... In dieser zentralen Prophezeiung BESTÄTIGTE GOTT AUFS NEUE DIE VERHEßUNGEN DES ERSTGEBURTSRECHTS für die Mose-Zeit; jedoch waren diese Verheißungen an ganz bestimmte BEDINGUNGEN GEKNÜPFT. Ephraim und Manasse, die Stämme des Erstgeburtsrechts, lebten damals noch *gemeinsam mit* den anderen Stämmen; alle Stämme zusammen bildeten *ein Volk*. An sie alle wandte sich Gott; denn der Gehorsam gegenüber den Gesetzen Gottes hätte nicht nur Ephraim und Manasse unermesslichen Segen gebracht, sondern zwangsläufig dem gesamten Volk.“

Er fuhr fort: Damit sich die gewaltigen Verheißungen des Erstgeburtsrechtsschon *damals* erfüllen konnten, mussten die Israeliten bestimmte *Bedingungen* einhalten. Es gab ein großes ‚Wenn‘. Gott sagte: ‚Wenn ihr in (oder nach) meinen Satzungen wandelt und meine Gebote beobachtet und nach ihnen tut, so will ich euch Regen zu rechter Zeit geben, damit das Land seinen Ertrag liefert ...‘ (Verse 3-4, Menge Übers.)“.

Beachten Sie das: Gott *wollte* das alte Israel mit beispiellosem Wohlstand und unerreichter Macht überschütten. Er wollte Ephraim und Manasse und ganz Israel in das größte und mächtigste Imperium aller Zeiten verwandeln. Aber nur, WENN sie ihm gehorchten.

GOTT SAGTE, wenn Abrahams Nachkommen ihn verwerfen und ihm gegenüber ungehorsam sein sollten, DASS ER ISRAEL VERFLUCHEN WÜRDE, INDEM ER DIE ERFÜLLUNG DER VERHEIßUNG AN ABRAHAM HINAUSZÖGERN WÜRDE!

Das prophetische ‚Siebenmal‘

Wie lange würde Gott es hinauszögern? Gott sagt es sogar: Wenn ihr mir aber auch dann noch nicht gehorcht, so will ich euch noch weiter strafen, SIEBENFÄLTIG, (Jubiläumsbibel: siebenmal), UM EURER SÜNDEN WILLEN ...“ (3. Mose 26,18).

Dieser Ausdruck bedarf näherer Erläuterung. Das Wort geht zurück auf das hebräisches *sheva*, ein Wort mit doppelter Bedeutung. Es kann einerseits siebenfältig, d. h. siebenfach, andererseits siebenmal heißen. Wie Herr Armstrong es erklärte: Mit *siebenmal* ist die *Zeitdauer* (*Fortsetzung* oder Wiederholung) der Strafe angesprochen. Mit *siebenfach* dagegen die Intensität der Strafe – eine siebenfach stärkere Strafe.“

Diese zentrale Prophezeiung des Alten Testaments“ verrät, dass die Strafe sieben ‚Mal‘ *intensiver* sein wird –UND AUCH SIEBEN ‚MAL‘ LÄNGER AN LAUFZEIT.

In der Sprache biblischer Prophezeiung ist eine ‚Zeit‘ ein konkreter Zeitraum – ein prophetisches Jahr von 360 Tagen. (Für den Beweis dafür, dass ein prophetisches Jahr in der Bibel 360 Tage sind und nicht 365, bestellen Sie *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*.) Und wie es so oft der Fall ist in der Prophezeiung, jeder dieser prophetischen ‚Tage‘ symbolisierte ein *Jahr* im Vollzug von Israels Strafe.

Sie können dieses ein-Tag-für-ein-Jahr Prinzip in Wirkung sehen, als Israel in alttestamentlicher Zeit das verheißene Land erben sollte (4. Mose 13-14). Nachdem Israels Spione Kanaan auskundschaftet hatten und eine falsche Darstellung abgaben von dem, was sie gesehen hatten, weigerten sich die angstvollen Israeliten, das Land zu betreten. Gott *verzögerte* dann ihr verheißenes Erbe und verurteilte sie zu *40 Jahren* Wüstenwanderung. Warum 40 Jahre? 4. Mose 14,34 erklärt es: Nach der Zahl der vierzig Tage, in denen ihr das Land erkundet habt – *je ein Tag soll ein Jahr gelten*–, sollt ihr vierzig Jahre eure Schuld tragen, AUF DASS IHR INNEWERDET, WAS ES SEI, WENN ICH DIE HAND ABZIEHE“ Diesem ein-Tag-für-ein-Jahr Grundsatz folgend, wurde der an Abraham versprochene Segen *40 Jahre* lang vorenthalten, jedes Jahr für einen Tag der Auskundschaftung des Landes durch die Spione.

Denken Sie daran, Gott sagte in 3. Mose 26,18, dass Israel die Erstgeburtsrecht-VerheißungsSIEBEN prophetische ‚Zeiten‘ versagt bleiben würde – das sind sieben 360-Tage-Jahre, insgesamt 2.520 Tage. Wenn Sie das ein-Tag-für-ein-Jahr Prinzip anwenden, wird das zu einer Strafe von *2.520 Jahren*. In diesem Fall – genau wie in 4. Mose 14 – hat dies die Vorenthaltung von Gottes versprochenem Segen zur Folge.

Ja, Gott prophezeite ganz eindeutig, dass er die Segnungen an Abrahams Nachkommen für die Zeitdauer von 2.520 Jahren vorenthalten würde.

Sagt uns die Bibel auch, wann Gott diese Vorenthaltung *vollzogen hat*?

2.520 Jahre Aufschub

Verfolgen Sie Israels Geschichte. Nachdem Moses Nachfolger Josua die Nation ins Gelobte Land geführt hatte, mussten sie ca. 450 schreckliche Jahre unter den Richtern über sich ergehen lassen. Gott etablierte dann die Monarchie, aber zunächst mussten die Israeliten weiter unter ihrem ersten König, Saul, leiden. Unter David ging es dann aufwärts, und während der Regierungszeit Salomos gelangte Israel sogar zu beträchtlichem Wohlstand. Dennoch – die verheißene Vormachtstellung in der Welt, die Segnungen des Erstgeburtsrechts, erlangten sie noch nicht“, schrieb Herr Armstrong.

Mit dem Tod Salomos setzten Anarchie und Instabilität ein. Innerhalb nur kurzer Zeit hatte ein Bürgerkrieg Israel entzweit. Das Königreich Juda – bestehend aus den Stämmen Juda und Benjamin, mit Jerusalem als seine Hauptstadt – bewohnte den Süden. Die anderen 10 Stämme, mit Ephraim als die führende Nation, spalteten sich ab und bewohnten den nördlichen Teil Palästinas. Sie wurden als das Königreich Israel bekannt.

Während der folgenden Jahrzehnte und Jahrhunderte folgte das 10-stämmige Königreich Israel weiterhin den bösen Wegen seines ersten Königs, Jerobeam, der ein Ephraimiter war. Israel wurde unrein und rebellisch in Gottes Augen, und das Volk wurde halsstarrig. Gott sandte einen Propheten nach dem anderen um es zu warnen, aber es lehnte jede Warnung Gottes ab.

Im späten achten Jahrhundert v. Chr. hatte Gott keine andere Wahl mehr. Israel wollte einfach nicht bereuen, und die Zeit für die Bestrafung der Nation war gekommen – und, gemäß der Prophezeiung von Leviticus 26,18, für die Vorenthaltung der Verheißung des Erstgeburtsrechts. Sie können die Geschichte in 2. Könige 17 studieren. Darin wird beschrieben, wie Gott das Assyrische Reich benutzte, um Israel zu zerstören und es in Gefangenschaft zu führen. Israels Niedergang war endgültig. Praktisch das gesamte Königreich wurde aus dem Verheißenen Land verschleppt!

Die assyrische Invasion und Zerstörung Israels fand zwischen 721 und 718 v. Chr. statt. Die Geschichtsbücher dokumentieren dies; es ist einfach zu belegen. Wie Herr Armstrong erklärte – und wie es sich logisch ergibt – markiert Israels Verbannung aus dem Gelobten Land den Beginn des Aufschubs der Erstgeburtsrechtsverheißung!

Von der Zeit an“, schrieb Herbert Armstrong, sandte Gott ihnen keine Propheten mehr. Auch gab er ihnen keine Gelegenheit, als Volk jene gewaltigsten Segnungen der gesamten Geschichte zu empfangen, bevor nicht die besagten 2.520 Jahre um waren! Er verbarg sozusagen sein Angesicht vor ihnen! Er vertrieb sie aus seinem Gesichtskreis, hörte auf, ihnen ins Gewissen zu reden. Israel hatte sich nicht qualifiziert, noch die Segnungen verdient!“

Mit diesem Beweis ist die Rechnung einfach: Man nehme 721-718 v. Chr. und *daddiere 2.520 Jahre*. Man kommt auf 1.800-1.803 n. Chr.

Die große Verheißung schließlich erfüllt!

Um das Jahr 1.800 begann Gott das Versprechen an Abraham zu erfüllen, das speziell auf die Nachkommen von Ephraim und Manasse übertragen wurde. Im 19. Jahrhundert verwirklichte er den Aufstieg einer einzelnen großen Nation und einer Völkergemeinschaft.“

Es ist klar erkennbar, dass dies im Geschichtsverlauf Amerikas und Großbritanniens stattfand.

Man könnte ein Buch schreiben über den Aufstieg Amerikas und des Britischen Imperiums im 19. Jahrhundert. Tatsächlich gibt es *zahlreiche* Geschichtsbücher über dieses Thema. Nicht wenige Historiker haben all die Umstände dokumentiert, die auf rätselhafte Weise“ zusammenliefen und schon im 17. und 18. Jahrhundert begannen, um das plötzliche Auftauchen des Britischen Imperiums und der Vereinigten Staaten zu begünstigen.

Betrachten Sie all die bedeutenden Entwicklungen in Großbritannien zwischen 1500-1800, jene drei Jahrhunderte, die zum Höhepunkt des Britischen Empires führten. Die protestantische Reformation. Englands Abspaltung vom Katholizismus unter Heinrich VIII. Die Vereinigung von England, Schottland und vorerst auch Irland. Der Aufschwung von Englands Marine und deren Dominanz über die Wasserstraßen. Die industrielle Revolution und Großbritanniens Aufstieg als wirtschaftliche, kulturelle, philosophische und technologische Drehscheibe. Und es gibt auch den Untergang von Großbritanniens Konkurrenten während dieser Zeit, wie z. B. der wunderbare Sieg über die spanische Armada im Jahre 1588, wodurch das katholische Spanien als Bedrohung ausgeschaltet wurde; und die Niederlage Napoleons im Jahre 1805.

Viele Historiker erkennen Großbritanniens einzigartigen, scheinbar unerklärlichen Aufstieg zur Weltmacht. Einige der erforderlichen Elemente für einen wirtschaftlichen Wandel waren in anderen Teilen der Welt vorhanden“, schrieb Paul Johnson. *Aber nur England besaß sie alle zusammen*. Das ‚WUNDER‘ hatte sich seit 150 Jahren zusammengebraut; oder, um das Bild zu verändern, mehrere konventionelle Faktoren des Wirtschaftswachstums hatten sich zusammengezogen, und im späten 18. Jahrhundert wurde die daraus resultierende Masse ‚kritisch‘ UND DIE EXPLOSION FAND STATT“ (*The Offshore Islanders*).

Jedes dieser Ereignisse war ausschlaggebend für die Grundsteinlegung des Britischen Imperiums. MIT JEDEM EREIGNIS – und es gibt mehr als die oben erwähnten – BEREITETE GOTT ENGLAND VOR, DIE SEGnungen ABRAHAMS ZU ERHALTEN

Das gleiche können Sie mit Amerika anstellen. Denken Sie an den Kontinentalkongress und die Unabhängigkeitserklärung; die Entstehung der Verfassung, die der noch jungen Nation eine Grundlage für politische Stabilität gab; der Landkauf Louisianas; die Expedition von Lewis und Clark; der kalifornische Goldrausch. Auch Amerika erlebte den Untergang regionaler Konkurrenten – vor allem katholische, europäische Mächte, und zwar Frankreich und Spanien – entlang seiner Südgrenze. Jedes dieser Ereignisse war entscheidend für Amerikas Aufstieg. NOCHMALS, MIT JEDEM EREIGNIS BEREITETE GOTT DIE VEREINIGTEN STAATEN VOR, DIE SEGUNGEN ABRAHAMAS ZU ERHALTEN!

Ein Ereignis, das die Geschichte veränderte

Ich habe nicht annähernd all die Einzelheiten dokumentiert, die um das Jahr 1800 einfach so Gestalt annahmen, um Großbritanniens und Amerikas Auftauchen als Weltmächte zu ermöglichen. Sogar das Wetter in Großbritannien war während dieser Zeit, wie Paul Johnson vermerkte, historisch gut. Das heißt, es war dem landwirtschaftlichen Ertrag dienlich, was volle Bäume und gesunde Menschen bedeutete, und das wiederum hatte ein rasches Bevölkerungswachstum zur Folge.

Die *eindrucksvollste Erfüllung biblischer Prophezeiung in der Neuzeit* war der rasche Aufstieg des Britischen Commonwealth, einer Völkergemeinschaft, die das größte Imperium aller Zeiten darstellte, und der USA, der immer noch reichsten und mächtigsten Nation der Welt“, schrieb Herr Armstrong. Diese Völker des Erstgeburtsrechts kamen in unglaublich kurzer Zeit in den Besitz von mehr als zwei Dritteln – zeitweise fast drei Vierteln – aller nutzbaren Reichtümer und Bodenschätze der Erde! Allein schon diese Tatsache stellt einen unwiderlegbaren BEWEIS für die göttliche Inspiration der Bibel dar. NIE ZUVOR IN DER GESCHICHTE HATTE ES EINEN DERARTIGEN AUFSTIEG AUS EINEM ZUSTAND RELATIVER BEDEUTUNGSLOSIGKEIT GEGEBEN“ (op. cit.).

Halten Sie inne und denken Sie nach über die Konsequenzen dieser Prophezeiung – nicht nur für Amerika und Großbritannien, sondern auch für die Weltgeschichte.

Die Geschichte entwickelte sich in dem Vakuum, das durch Israels Untergang entstand. Das antike Persien, Griechenland und Rom, sie alle kamen empor, weil Gott die Verheißung des Erstgeburtsrechts an Ephraim und Manasse hinauszögerte. Allerdings geschah der Aufstieg von Persien, Griechenland und Rom nicht zufällig oder willkürlich. Eine weitere herausragende Prophezeiung in Daniel 2 zeigt, dass Gott auch deren Aufstieg sorgfältig orchestrierte!

Stellen Sie sich vor, wie unterschiedlich die Weltgeschichte verlaufen wäre, wenn Israel Gott gehorcht und die abrahamische Verheißung bereits zur Zeit Salomos ererbt hätte. Es gäbe keine griechische oder römische Geschichte – zumindest nicht so wie sie heute aufgezeichnet ist. Die Geschichte wäre völlig anders verlaufen!

Vereinfacht ausgedrückt: man kann mit Sicherheit behaupten, dass die Weltgeschichte, so wie wir sie kennen, größtenteils das Produkt der abrahamischen Verheißung ist – speziell durch die *Verzögerung* dieser Verheißung aufgrund der Rebellion der Israeliten! Andere Mächte konnten aufsteigen, weil die Israeliten als Macht für ca. 2.520 Jahre verschwunden waren!

Denken Sie jetzt über die letzten 200 Jahre nach. Mehr als zwei Jahrhunderte lang wurde die Welt von zwei Mächten dominiert: die eine war eine einzelne große Nation, die andere eine große Gemeinschaft von Nationen. Gemeinsam sind Amerika und Großbritannien die Hauptarchitekten der Welt in der wir leben, speziell der westlichen Welt. Die Welt ist in fast jeder Weise verändert worden – zum Besseren und Schlechteren – als Resultat des materiellen Reichtums und des intellektuellen, politischen, kulturellen und moralischen Fortschritts und der Vorherrschaft dieser beiden Nationen.

Und schließlich, denken Sie auch über die Geschichte Großbritanniens, des Britischen Imperiums nach, und über die phänomenale Verwandlung Großbritanniens im 19. Jahrhundert, von einer unerfahrenen Insel zum reichsten, ausgedehntesten und eindrucksvollsten Imperium in der Geschichte der Menschheit.

Die Geschichte Großbritanniens ist wahrlich außergewöhnlich – sein Wohlstand, die Erhabenheit, die riesige Weite seines Gebietes, seine Leistungen, seine Macht. Aber sie ist bemerkenswert vor allem für die Art und Weise, wie sie einen lebendigen, *greifbaren* und BESTIMMBAREN Beweis von Gottes Existenz erbringt! ■



Posaune Newsletter

Blieben Sie informiert und melden Sie sich für unseren Newsletter an.